



1 KEINE ARMUT

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN

5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT

8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

924.215

GESPARTE EMISSIONEN
TONNEN CO₂ EQ / JAHR



Burn Stoves Project in Kenya

Kenia

PROJEKT-ID: 5642 FZ-ID: 2050

**FOKUS
ZUKUNFT**

Herstellung effizienter Kochöfen in Ruiru

Die meisten kenianischen Haushalte verbringen einen beträchtlichen Teil ihrer Zeit und ihres Einkommens damit, Brennstoff zum Kochen zu erwerben. Das ständige Sammeln von Brennholz und Holzkohle führt dazu, dass die Holzvorräte in den Townships und Dörfern des Landes erschöpft sind. Viele Menschen sind gezwungen, für das Sammeln von Holzbrennstoff weite Wege auf sich nehmen.

Oft sind Mütter dadurch für viele Stunden von ihren Kindern getrennt, oder es werden Mädchen geschickt, die so vom Schulbesuch abgehalten werden.

Ein effizienter Holzkohleofen kann den täglichen Brennstoffverbrauch

reduzieren, so dass weniger Zeit zum Brennstoffsammeln erforderlich ist oder weniger Geld für Holzkohle pro Woche ausgegeben werden muss.

Effiziente, verbesserte Öfen sind eine nachhaltigere, wirtschaftlichere und gesündere Art zu kochen. Burn Manufacturing ("Burn") hat in Ruiru, nördlich von Nairobi, eine Fabrik gebaut, in der sehr effiziente, mit Holzkohle betriebene Öfen hergestellt werden. Sie hat verschiedene Wege zum Markt: über Vertriebshändler und ihren eigenen Direktverkauf. Alle Öfen wurden bisher unter GS 966 verkauft.

[Für mehr Informationen klicken Sie hier.](#)

Die Projektdaten auf einen Blick:



Burn Stoves Project in Kenya

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei:



Keine Armut:

Die Lebensumstände armer Familien verbessern sich, da die reduzierten Brennstoffkosten der Haushalte den Familien Einsparungen ermöglichen, die in anderen Bereichen genutzt werden können.



Gesundheit und Wohlergehen:

Der Projektofen brennt schneller und mit weniger Rauch und Feinstaub im Vergleich zum Kohletopf. Die Verwendung des Herdes zum Kochen führt daher zu einer verbesserten Luftqualität, insbesondere der Raumluftqualität



Geschlechtergleichheit:

Das Projekt trägt durch die Verringerung der Zeit, die Frauen mit dem Feuerholzsammeln verbringen, zur Verbesserung der Gleichstellung der Geschlechter bei.



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:

Da die Öfen in Kenia hergestellt und verkauft werden, schafft die Projektaktivität Arbeitsplätze in der gesamten Lieferkette der Öfen, von der Herstellung über den Vertrieb bis hin zum Verkauf der Öfen.



Maßnahmen zum Klimaschutz:

Der Brennstoffverbrauch der Haushalte wird durch den Projektkocher reduziert. Dies wiederum trägt zur Verringerung der Treibhausgasemissionen in die Atmosphäre bei.